

# Schulwegplan **VS Axams**



www.auva.at

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter www.auva.at/sicherlernen.

Medieninhaber und Hersteller Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien Verlags- und Herstellungsort: Wien

r: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll en Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt ne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich öste

www.auva.at

### Liebe Eltern!

Der Schulweg stellt in Bezug auf die Sicherheit eine besondere Herausforderung dar. Gerade für Erstklassler:innen bedeutet dieser nicht nur einen Schritt in eine neue Welt, sondern auch die erstmalige Auseinandersetzung mit den Anforderungen im Straßenverkehr.

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bemüht sich daher Maßnahmen zu setzen, um Schulwege für Kinder sicherer zu machen. Eine Initiative ist dieser Schulwegplan, der mit Unterstützung der Gemeinde Axams entstand. Er soll Ihnen Hinweise geben, welche Wege zur Schule geeignet sind, wo es weitgehend empfehlenswerte Querungsstellen gibt und wo Kinder besonders vorsichtig sein müssen.

Basis dieses Plans sind die von den Eltern der Volksschule Axams genannten Problembereiche im Schulumfeld, welche zusätzlich der Gemeinde zur Prüfung von baulichen Verkehrssicherheitsmaßnahmen dienen sollen.

# **AUVA-Schulwegtipps**

Bauliche und verkehrsregelnde Maßnahmen machen Schulwege sicherer. Aber auch Sie als Eltern sind gefordert: Durch konsequentes Verkehrstraining können Sie viel für die Sicherheit Ihres Kindes am Schulweg beitragen.

### Schulweg üben!

Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es als Fußgänger:in achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Schulwegplan) besonders gut! Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.



Regelmäßiges, gemeinsames Training ist wichtig!

## **Der erste Alleingang**

Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deshalb gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Üben Sie mit Ihrem Kind und begleiten Sie es so lange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt!

# Sehen und gesehen werden

Wichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenkern:Lenkerinnen. Diese können nur stehen bleiben, wenn sie das Kind auch tatsächlich gesehen haben. Ein Kind hingegen kann nur sicher queren, wenn es rechtzeitig erkennen kann, dass die Straße frei ist oder die Fahrzeuglenker:innen angehalten haben. Deshalb sollten Überquerungen bei unübersichtlichen Stellen, wie z. B. zwischen parkenden Fahrzeugen und Sträuchern, vor Kurven und Kuppen vermieden werden.

# Die Kür: Überqueren einer Fahrbahn

Möglichst einen sicheren Übergang suchen, selbst wenn ein Umweg eingeplant werden muss! Optimal sind Ampelanlagen, Sicherung durch Schulwegdienste, Mittelinseln, Fahrbahnerhöhungen, Gehsteigvorziehungen, Zebrastreifen.

Falls keine Querungshilfe vorhanden ist, gilt: Eine Querungsstelle wählen, die gute Sicht auf die Fahrbahn bietet!

Immer am Gehsteigrand stehen bleiben! Erst gehen, wenn die Straße frei ist oder alle Fahrzeuge – aus beiden Richtungen – angehalten haben!

### Helle Kleidung sorgt für Sicherheit

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind im Straßenverkehr rechtzeitig gesehen wird! Gerade im Herbst und Winter, wenn es in der Früh noch dunkel ist oder bei nebeligem Wetter, ist helle Kleidung von Vorteil. Noch besser wirken Reflektoren an Kleidung und Schultaschen – mit diesen können Kinder schon aus einer Entfernung von 130 Metern wahrgenommen werden.



Sicherheit durch Sichtbarkeit!

# Vorwort

Ein fehlender Blick in den Spiegel beim Ausparken, eine Hecke oder ein schmaler Gehsteig – für euch Schüler:innen lauern einige Gefahren am Weg zur Schule. Jene Stellen, bei denen ihr Augen und Ohren besonders offenhalten müsst, sind eingezeichnet und ihr lernt, wie ihr diese umgehen könnt. Schließlich ist der schnellste Weg in die Schule nicht immer der sicherste. Für den unfallfreien Schulweg braucht es aber auch euch: Warnwesten schützen euch bei Dämmerung, Schneeballschlachten solltet ihr nicht auf der Straße machen und vor allem ist es wichtig, möglichst zu Fuß zu gehen. Wenn euch nämlich eure Eltern mit dem Auto zur Schule bringen oder von dort abholen, wird die Gefahr für eure Mitschüler:innen durch mehr Verkehr größer.

# **Gemeinde Axams**

# **Schule**

in zahlreichen Straßen von Axams gibt es keine Gehsteige und man muss die Straße benutzen, wenn man zu Fuß unterwegs ist. Zudem sind manche Straßen schmal und es gibt unübersichtliche Stellen, an denen man Schulkinder leicht übersehen kann. Hier ist vor allem die Kreuzung der Karl-Schönherr-Straße mit der Burglechnerstraße zu nennen, die wegen der engstehenden Gebäude besonders unübersichtlich ist. Fahren Sie daher bitte stets aufmerksam und vorausschauend! Achten Sie auf Kinder, die die Straße überqueren möchten! Bleiben Sie in dem Fall immer stehen, auch abseits von Schutzwegen! Vorsicht braucht es auch an der Bushaltestelle Wollbell, wo Kinder die Straße übergueren müssen.

Ihr richtiges und vorbildhaftes Verhalten hilft, die Verkehrssicherheit rund um unsere Schule zu verbessern!



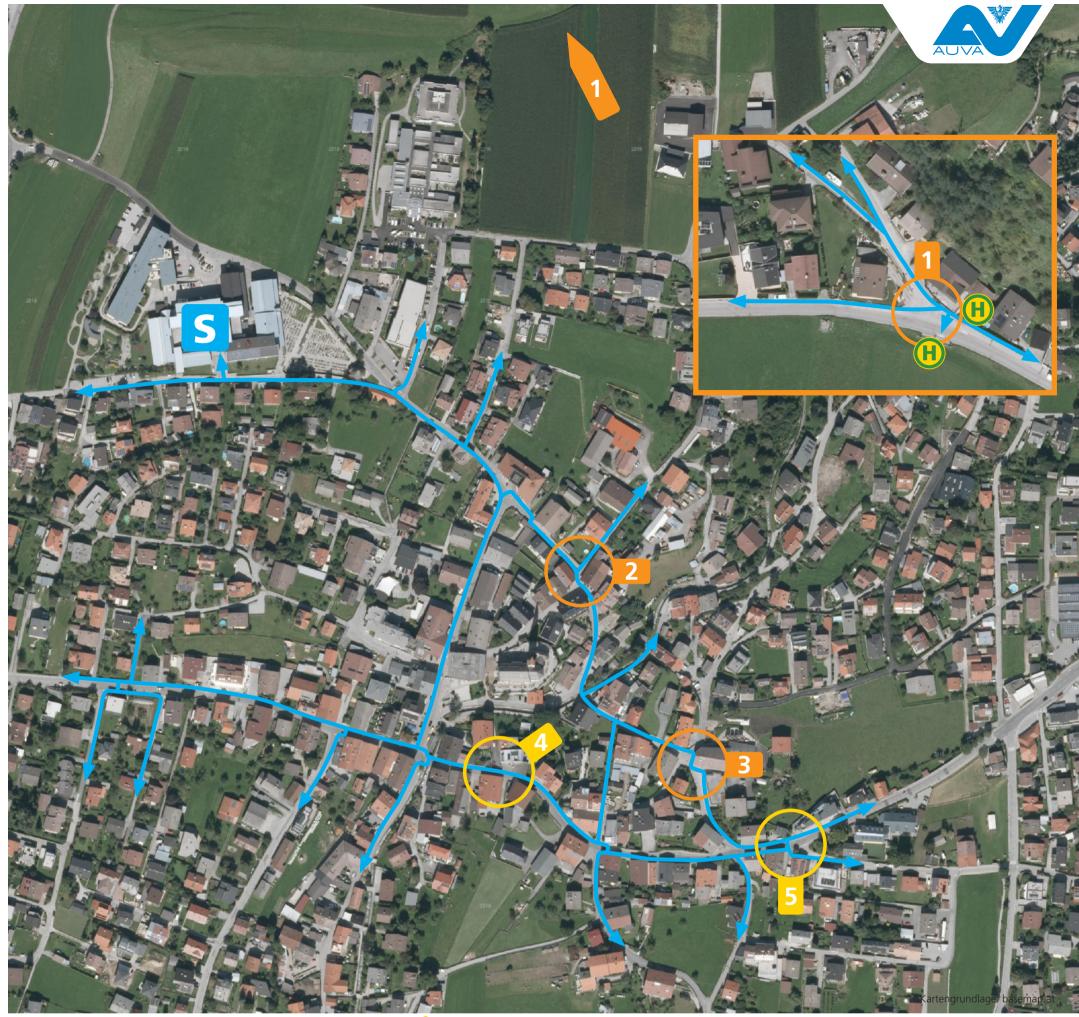
# **Gehstreifen in Wollbell:**

Auf der Straße bei der Wollbellkapelle wurde ein Gehstreifen markiert. Wenn du am Schulweg hier gehen musst, dann gehe am Gehstreifen! An der Kreuzung Wollbell und Kristen wurde der Gehstreifen über die Fahrbahn markiert. Bleibe vor dem Queren der Kreuzung immer am Fahrbahnrand stehen! Gehe soweit nach vorne, bis du freie Sicht hast! Quere nur, wenn die Straße frei ist!



# **Bushaltestelle Wollbell:**

An dieser Bushaltestelle musst du die Straße überqueren, wenn du aus Wollbell kommst. Sei hier aufmerksam, denn die Fahrzeuge sind manchmal etwas schneller unterwegs! Stelle dich gut sichtbar am Fahrbahnrand auf und blicke mehrmals nach beiden Seiten! Gehe erst los, wenn kein Fahrzeug kommt oder alle Fahrzeuge angehalten haben!





Schule empfohlener Schulweg Gefährliche Stellen:





Stelle außerhalb der Karte





# Kreuzung Karl-Schönherr-Straße/ Burglechnerstraße:

Diese Kreuzung ist wegen der nahe beieinanderstehenden Gebäude und einer Kurve sehr unübersichtlich. Achte hier besonders gut auf ankommende Fahrzeuge! Blicke stets mehrmals nach allen Richtungen, wenn du die Kreuzung überqueren möchtest! Tue dies, egal in welche Richtung du gerade gehst!





# Kreuzung Karl-Schönherr-Straße/ Dornach:

Auch diese Kreuzung ist wegen des Straßenverlaufes und angrenzender Häuser sehr unübersichtlich. Wenn du hier die Straße Dornach überqueren möchtest, dann tue dies so, wie im Schulwegplan dargestellt! So hast du die beste Sicht auf alle Straßen und die Kfz-Lenker:innen können dich rechtzeitig sehen.





# Kreuzung Innsbrucker Straße/ Silbergasse:

Wenn du die Innsbrucker Straße entlanggehst, kommst du zu einer Stelle, an der der Gehsteig sehr schmal ist. Sei hier aufmerksam und bleibe so weit wie möglich weg vom Straßenrand! Wenn du mit deinen Freunden:Freundinnen hier gehst, dann geht hintereinander, damit niemand von euch auf die Straße treten muss!



# **Kreuzung Innsbrucker Straße/** Jennisweg:

An dieser Kreuzung führt ein Schutzweg über die Innsbrucker Straße. Sei vorsichtig, denn die Fahrzeuge sind hier manchmal etwas schneller unterwegs und bleiben nicht immer stehen! Achte darauf, ob ein Fahrzeug kommt und überquere die Straße erst, wenn du sicher bist, dass alle Fahrzeuge für dich angehalten haben!